

2308/J XX.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Otmar Brix
und Genossen

an den Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie

betreffend Tätigkeiten des "Vereins zur Förderung notleidender Menschen in der Dritten Welt - HUMANA"

1996 landeten mehr als 10.000 Tonnen Altkleider in den rund 270 Sammelstellen des Vereins HUMANA in ganz Österreich, Laut Angaben des Vereins wird ein Teil des Verkaufserlöses dieser Kleider zur Förderung notleidender Menschen in der Dritten Welt ausgegeben und die Entwicklungszusammenarbeit in Afrika unterstützt.

Der 1986 gegründete HUMANA-Verein vertreibt die gesammelte Altkleidung nach dem Sortieren in einem eigenen Werk in Wien in neun Second-Hand-Geschäften in der Bundeshauptstadt, verkauft en gros nach Osteuropa oder an die Recycling-Industrie. Die Einnahmen decken laut eigenen Angaben sämtliche Betriebskosten und finanzieren darüber hinaus Entwicklungsprojekte von HUMANA-People to People in erster Linie im südlichen Afrika.

Laut diversen Pressemeldungen und Reportagen (z.B. Der Spiegel 20/1996, Focus 20/1996) besteht der Verdacht, daß der Verein Humana in einem Naheverhältnis zur skandinavischen "Tvind-Sekte" stehe, und daß die humanitäre Altkleidersammlung nur der Tarnung eines weltweit agierenden Geschäftsunternehmens diene und somit die Hilfslieferungen keinen notleidenden Menschen in Afrika zugute kämen.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie nachstehende

Anfrage:

1. Ist Ihnen der Verein "Humana" und dessen Tätigkeiten in Österreich bekannt? Wenn ja, liegen Ihnen Informationen vor, die den Verdacht auf dubiose Geschäftspraktiken des Vereins in Österreich erhärten? Gibt es Verbindungen zu Sekten (z.B. "Tvind-Sekte")? Wieviele Mitglieder hat der Verein "Humana" in Österreich? Wie wird der Verein finanziert? Gibt es staatliche Förderungen, steuerliche oder sonstige Vergünstigungen für den Verein?
2. Ist Ihnen bekannt, ob die Mitglieder der "Tvind-Sekte" auch in Österreich aktiv sind? Wenn ja, wieviele Mitglieder gibt es in Österreich und worin bestehen deren Tätigkeiten? Wo hat die Sekte ihren Sitz? Wie wird sie finanziert?
3. Sehen Sie bzw. gab und gibt es rechtliche Probleme im Zusammenhang mit dem Verein "Humana" und der "Tvind-Sekte"?